

BETRIEBSKONTROLLE (ADR 1.8.1)

(nach Möglichkeit den Sicherheitsberater für die Beförderung gefährlicher Güter kontaktieren)

Name des Unternehmens:

Firmenanschrift :

Tel.

Fax.

e-mail :

Aktivität(en):

Eventuelle Zertifizierung:

Seveso II

JA NEIN Wenn Ja, Einstufung hoch niedrig

Anwesende Personen:

Name + Funktion:

Werden im Unternehmen gefährliche Güter behandelt ?

JA Nein

Wenn NEIN- die Kontrolle ist beendet.

Wenn JA, in welchem Bereich ist das Unternehmen tätig ?

Strasse Verpackung (Stückgut) Beladung
 Schiene Befüllung (Tanks) Entladung
 Binnengewässer Lagerung Transport (*)
 Versand andere . . .

(*) Anzahl Fahrzeuge des Unternehmens: ... % Subunternehmer: . . .

Anzahl Fahrzeuge pro Monat: ADR / Nicht-ADR

Gefahrgutklassen:

Klasse 1 Klasse 4.1 Klasse 5.1 Klasse 6.2 Klasse 8
 Klasse 2 Klasse 4.2 Klasse 5.2 Klasse 7 Klasse 9
 Klasse 3 Klasse 4.3 Klasse 6.1

Ist das beschäftigte Personal nach § 1.3 des ADR dementsprechend geschult und sind die Schulungsnachweise in den Personalakten vermerkt?

Ja Nein

Die Schulung ist : Intern
 Extern

Die Schulung wurde erteilt durch :

Wie wird das Unternehmen über Änderungen des ADR, RID und/oder ADNR informiert?

Wie erhält das Personal Kenntnis dieser Änderungen?

Ist das Unternehmen befreit von der Bestellung des Sicherheitsberaters für die Beförderung gefährlicher Güter ?

Ja Nein

Wenn NEIN, wer ist in dem Unternehmen als Sicherheitsberater bestellt ?

Name:

Vorname:

Geburtsdatum : . Nr. der Bescheinigung :

E-Mail-Adresse: .

Art des Rechtsverhältnisses zum Unternehmen: Arbeitsvertrag
 Dienstleistungsvertrag
 Betriebsleiter
 Andere :

Ort(e), an welchem(n) der Sicherheitsbeauftragte seine Aktivität im Dienst des Unternehmens ausübt :

.
.

Welche schriftlichen Anweisungen liegen vor ?

- Anweisungen bezüglich der Klassifizierung der gefährlichen Güter
- Anweisungen bezüglich des Erwerbs von Beförderungsmitteln
- Anweisungen bezüglich der Überprüfung der Fahrzeuge vor der Beladung (& 7.5)
- Anweisungen bezüglich der Auswahl und des Einsatzes von Subunternehmern oder sonstigen Dritten
- Anweisungen bezüglich der Verpackung und deren Behandlung
- Anweisungen bezüglich der Beladung der Fahrzeuge (z.B.: Ladungssicherung)
- Anweisungen bezüglich der Beladung von Containern
- Anweisungen bezüglich der Befüllung von Tanks
- Anweisungen bezüglich der automatischen Befüllungsanlagen
- Anweisungen bezüglich der korrekten Begleitdokumente und der im Fahrzeug mitzuführenden Sicherheitsausrüstung, die den Vorschriften entsprechen muss
- Anweisungen bezüglich der Beförderung (Wegstrecke, Verkehrsordnung
- Anweisungen bezüglich der Entladevorgänge
- Anweisungen bezüglich der kombinierten Beförderung Strasse-Schiene-Wasserweg

Für welche Aktivitäten liegen im Falle von Unfall/ Vorfall schriftliche Anweisungen vor ?:

- die Beförderung von gefährlichen Gütern
- Beladetätigkeiten mit gefährlichen Gütern
- Entladetätigkeiten mit gefährlichen Gütern
- Andere Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Gefahrgut:

Wurden schriftliche Bemerkungen oder Vorschläge der Firmenleitung zugestellt ?

Ja Nein

Wenn Ja, Vermerk des Datums

Die nachfolgenden Berichte liegen vor (für die Jahre) :

Ja Nein

Welche der folgenden Angaben sind in dem Bericht neuesten Datums vorhanden ?

- Auflistung der gefährlichen Güter (UN-Nr., Klassen, ...)
- Verpackungsarten (Stückgüter, IBC, Tanks, Schüttgut)
- Mengen
- Aktivität des Unternehmens(Verpackung, Beladetätigkeit, Tankbefüllung, Beförderung, Entladetätigkeit, Umaladetätigkeit Strasse-Schiene-Wasserweg)
- Transportträger (Strasse, Schiene, Wasserweg)
- Auflistung des vorhandenen Materials für die Beförderung, die Be- und Entladetätigkeiten des Gefahrgutes
- Material, welches im laufenden Jahr angeschafft, bzw. abgeschafft wurde
- Anzahl der geschulten Personen
- Bereiche, in denen das Personal geschult wurde
- Art der Schulung (extern oder intern)
- Angaben zu den beschäftigten Subunternehmern
- Auflistung des Materials und der Personen, die bei einem Schadensfall eingesetzt werden

Sind Berichte vorhanden bezüglich Unfälle mit Gefahrgut?

Ja Nein

Wenn JA, wurden Angaben zu den nachfolgenden Punkten gemacht?

- Ort, Datum und Uhrzeit des Unfalls/Vorfalles
- Betroffene(s) Unternehmen
- Umschreibung des Unfalls mit Angabe der beteiligten Gefahrgüter
- Analyse der möglichen Ursache(n)
- Getroffene Massnahmen zur Vermeidung weiterer Unfälle der gleichen Art

Haben alle im Jahresbericht aufgeführten Personalmitglieder die für sie bestimmten Anweisungen erhalten?

Ja Nein

Wann hat der Sicherheitsberater in den letzten drei Jahren eine dementsprechende Überprüfung vorgenommen?

Vermerken Sie hier die Daten:

Verbesserungswürdige Punkte:

Zeitraum:

.

Datum :

Name und Unterschrift des Kontrollbeamten :